

wie einen Spiegel, in dem wir uns aufmerksam beschauen sollen, vor Augen hält. Der Verfasser beabsichtigte bei Herausgabe des Werkes auch weitere Kreise zum innigen Anschluß an unsere heilige Mutter, die katholische Kirche zu bewegen, weshalb die speciellen Anwendungen für den geistlichen Stand fortgelassen wurden.

Wir haben die Ueberzeugung, daß jeder nach Vollkommenheit ringende Christ, der vorliegende Betrachtungen mit Eifer gebraucht, es mit vielem Nutzen thun wird. Als besondere Vorzüge sind hervorzuheben, die sehr ausgiebige und zutreffende Verwerthung der heiligen Schrift, der enge Anschluß an die Zeiten und Feste des Kirchenjahres, der Geist inniger Frömmigkeit, der das Ganze durchweht, die für alle Donnerstage und Freitage des ganzen Jahres vorgesehenen anmuthenden Betrachtungen über das allerheiligste Altarsacrament und das bittere Leiden des Herrn. — Bei einer neuen Auflage würde die Uebersichtlichkeit durch eine besser hervortretende Eintheilung des Betrachtungsstoffes gewinnen. Möge das auch für Predigten gut verwendbare Werk weite Verbreitung und Benützung finden.

Linz.

Kup. Buchmair, Spiritual.

- 8) **Hehreins Ueberblick der Geschichte der Erziehung und des Unterrichtes** für Zöglinge der Lehrerseminare. Von Professor Dr. Johannes Kayser. Zehnte Auflage, neu herausgegeben von Dr. Bernhard Schulz, geh. Regierungs- und Schulrath. Paderborn bei F. Schöningh. 1895. 8°. X u. 254 S. Preis fl. 1.50 = M. 2.50.

Inhalt: Erstes Buch: Die vorchristliche Zeit. A. Das Heidenthum. I. Die Egyptianer. II. Die Griechen. a) Sparta, b) Athen. III. Die Römer. B. Die Juden. Zweites Buch: Die christliche Zeit. Erste Periode: Von Christus bis zur Reformation: Erster Abschnitt: Von Christus bis auf Karl den Großen; zweiter Abschnitt: Von Karl den Großen bis zur Reformation. Drittes Buch: Zweite Periode. Die Zeit nach der Reformation. Erster Abschnitt: Von der Reformation bis auf Rousseau. Zweiter Abschnitt: Von Rousseau bis auf unsere Zeit. Dieser letzte ausgedehnte Abschnitt behandelt: Rousseau, die Philanthropen, Kochow; die christlich-gläubige Richtung eines Hecker, Hähe, Selbiger und Kindermann; preussische Schulordnungen; Pestalozzi, seine Schüler; Dieter, Diesterweg, katholische Pädagogen; Philosophen unter den Pädagogen; Dichter unter den Pädagogen. Schulordnungen. Ein Buch, das wie das vorliegende in 254 Seiten das ganze große Gebiet der Geschichte der Pädagogik durchläuft, muß nothwendigerweise in knapper, schulmäßiger Form gehalten sein und kann nur die Resultate eingehenderen Studiums auf diesem Gebiete enthalten. Diese Resultate sind mit Fleiß und Sachkenntnis gesammelt und mit Geschick zu einem zusammenhängenden Ganzen verwoben, so daß das Werk ebensowohl als Leitfaden für den Unterricht in der Geschichte der Pädagogik als auch zur Repetition der in diesem Fache bereits erworbenen Kenntnisse mit Nutzen gebraucht werden kann. Für Seminarien und jungen Lehrern sehr zu empfehlen!

Lauchheim.

Stadtpfarrer Röhl.

- 9) **Der Religionskrieg in Ungarn.** Der Kampf des glaubenslosen Staates gegen das Christenthum. Aufruf zur Vertheidigung der katholischen Kirche. Uebersetzung aus dem Ungarischen. Zweite Auflage. Wien. 1895. Commissionsverlag St. Norbertus. 67 S. 8°. Preis 30 fr.

Wir haben mit aufrichtiger Theilnahme die Schrift gelesen. „Die Christenverfolgung, Sturmes Anzug, Kampf um die Familie. Wir fordern die Revision, die Just-Patente, sind die pacifenden Ueberschriften der einzelnen Capitel. Der Verfasser erörtert die Religionsverhältnisse in Ungarn, die Wegtaufen, charakterisiert das Regime Tiszas, Szaparys und Weterles. Er findet die Ursache zum Kampfe in der Versumpfung alles religiösen Lebens in Ungarn und hofft,